

	<p>Objekt: DER GROSSE TEUF=/ =EL ist ausgelassen/ mit seinr Muotter.</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Flugblattsammlung 16.-19. Jahrhundert, Grafische Sammlung, Konfessionelle, antikatholische, antiprottestantische und antisemitische Flugblätter</p> <p>Inventarnummer: MOIIF00107</p>
--	--

Beschreibung

Antikatholisches Flugblatt von 1590

deutsche und französische Paar- und Kreuzreime

In der Mitte des Flugblatts steht der Teufel mit gesprengten Ketten und gezogenem Krummsäbel vor einem Höhleneingang. Hinter ihm steht seine Mutter mit Schlangenhaar und einer Fahne, auf der die Waffen der teuflischen Kriegsführung zu sehen sind. Auf der linken Seite ist in mehreren Szenen die entmenschlichende Macht des Geldes dargestellt: Unten links nennt ein Wucherer einem Bauern seine Bedingungen für den Geldverleih und vier Geldeintreiber schinden zwei Schuldner. In der Szene darüber feiern der Papst und katholische Geistliche ein Gelage, bei dem sie menschliche Körperteile verspeisen. Oben links ist eine lange Schlange an wartenden Menschen zu sehen, die dem Teufel ihre Seelen verkaufen wollen.

Die rechte Seite zeigt Szenen der Gewalt: Rechts oben tragen Landsknechte Beute aus einem Gebäude mit der Aufschrift "France" (Frankreich). Der römische Klerus entfacht ein Feuer, das eine bekrönte Frau (Frankreich?) zu löschen versucht. Rechts unten wird der „Prinz von Conde“ von mehreren Soldaten gefangen genommen und mit einem Messer und einer Pistole bedroht. Unten im Vordergrund kämpfen zwei Männer mit bloßen Händen gegeneinander.

Die Szenen und Figuren sind größtenteils mit deutschen und französischen Versen erläutert sowie mit Verweisbuchstaben und -zahlen A-D und 1-17 versehen, deren Auflösung

vermutlich auf einem separaten Begleittext zu finden war, der sich an keinem bekannten Exemplar erhalten hat.

Das Blatt kritisiert die katholische Kirche, das sie für kriegerische Gewalt und Habgier verantwortlich macht.

Es ist die leicht veränderte Version eines Drucks von 1569, der möglicherweise von Dirck Volkertszoon Coornhert stammt.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Blattmaß: 274 x 355 mm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1569
	wer	Dirck Volkertszoon Coornhert (1522-1590)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1590
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Bauer
- Druckgrafik
- Einblattdruck
- Fahne
- Flugblatt
- Freilassung
- Gelage
- Geldbeutel
- Geldgier
- Gewalt
- Goldwaage
- Harnisch
- Kette
- Kirche (Organisation)

- Konfession
- Krummsäbel
- König
- Landsknecht
- Mutter
- Papst
- Sack
- Schlangenhaar
- Spottblatt
- Teufel
- Tisch
- Trommel
- Wucherer

Literatur

- Hofmann, Werner (Hrsg.) (1983): Luther und die Folgen für die Kunst. München, S. 161
- Schilling, Michael u.a. (2018): Deutsche illustrierte Flugblätter des 16. und 17. Jahrhunderts. Band IX: Die Sammlung des Kunstmuseums Moritzburg in Halle a. S.. Berlin/Boston, Katalog Nr. IX, 96